

Information

Das RDC Deutschland Management des Autozugs Sylt

Husum, den 5. Mai 2015



Hans Leister (Jg. 1952)
Managing Director Passenger Services – Europe

Hans Leister ist seit Ende April 2014 Leiter des Personenverkehrsgeschäfts der RDC in Europa. Er besitzt langjährige Erfahrung im Auf- und Ausbau von Personenverkehr sowie vielfältige Kontakte im Eisenbahnsektor.

Zunächst bei der Deutschen Bahn, dann als Geschäftsführer von Connex Regiobahn und später von Keolis Deutschland, standen für Hans Leister bei allen Projekten immer der Wettbewerbsgedanke und guter Kundenservice im Vordergrund. So gestaltete Hans Leister das Regionalverkehrskonzept für die Hauptstadtregion Berlin/Brandenburg für die beiden Bundesländer bzw. für DB Regio. Später bei Veolia (damals: Connex) weitete er das Geschäft im Personennahverkehr auf der Schiene aus und etablierte mit dem Interconnex erfolgreich die erste Bahnverbindung im Personenfernverkehr in Konkurrenz zum Fernverkehr der DB. Für Keolis strukturierte er das Nahverkehrsgeschäft des Unternehmens in Deutschland neu und baute es aus.



Carsten Carstensen (Jg. 1969)

Chief Executive Officer (CEO)
Geschäftsführer RDC Deutschland

Carsten Carstensen ist seit Juni 2014 Geschäftsführer bei RDC D. Zudem ist er seit mehr als 6 Jahren Geschäftsführer der ebenfalls zu RDC D gehörenden Hamburg-Köln-Express GmbH. Ende der neunziger Jahre arbeitete Carstensen als Verkehrsplaner bei der Landesweiten Verkehrsservicegesellschaft Schleswig-Holstein (LVS), anschließend fünf Jahre als Prokurist & Leiter Vertrieb bei der Nord-Ostsee-Bahn GmbH. Es folgten verschiedene Tätigkeiten bei der Veolia Verkehr GmbH und zwei Jahre als Geschäftsführer der Locomore GmbH.



Hinrich Krey (Jg. 1953)

Chief Mechanical Officer (CMO) | Chief Operating Officer (COO)

Hinrich Krey ist seit Februar 2015 neben Carsten Carstensen Geschäftsführer bei RDC Deutschland. Das Kieler Lokbau-Urgestein Krey, ehemals Starkstromelektriker bei der Kieler Maschinenbaufirma MaK, war bis Ende 2013 Geschäftsführer der am Nord-Ostsee-Kanal in Kiel ansässigen Voith Turbo Lokomotivtechnik und davor Geschäftsführer des Bahnkonzerns Vossloh, wo er die Loksparte zum europaweit größten Diesellokhersteller ausbaute. Vor seinem Wechsel zur RDC D war Krey als externer Mitarbeiter bei der DB Schenker Rail AG in Frankfurt/Main für Asset Management & Technology Diesellokomotiven zuständig.



Kontakt:

Renate Bader

Leiterin Unternehmenskommunikation RDC Deutschland GmbH | Büro Niebüll |
Bahnhofstraße 10 | 25899 Niebüll | Mobil: 0160 972 775 36 | renate.bader@hxx.de |
www.rdc-deutschland.de

Über RDC Deutschland:

Die Railroad Development Corporation (RDC) ist ein mittelständisches Eisenbahnunternehmen mit Sitz in Pittsburgh/USA. RDC ist international aktiv. In Deutschland betreibt sie mit der RDC Deutschland GmbH (RDC D) u.a. erfolgreich den Hamburg-Köln-Express (HKX). Im Frühjahr 2015 erhielt RDC D als erstes privates Eisenunternehmen einen Rahmenvertrag für Zugtrassen des Autoreisezugs nach Westerland (Sylt). Ab Fahrplanwechsel im Dezember 2015 bedient RDC Deutschland zunächst mindestens elf Verbindungen (sog. Trassen) zwischen Niebüll und Westerland/Sylt. Mittelfristig wird RDC D den gesamten Auto-Reisezugverkehr auf der Strecke übernehmen können.